

1. Kulturförderung

Setzen sie sich für eine dauerhafte Erhöhung und Verfestigung der Landesmittel für Theater und Kulturförderung ein, insbesondere im Hinblick auf Inflationsausgleich, Sicherstellung der Umsetzung von Tarifanpassungen staatlich geförderter Theater und flexiblen, langfristigen Förderprogramme der freien Szene?

Die FDP setzt sich für eine dauerhafte Erhöhung und Verfestigung der Landesmittel für Theater und Kulturförderung ein, insbesondere um Tarifsteigerungen der Beschäftigten und Inflationsausgleich zu gewährleisten. Wir wollen die Kulturförderung in einem Landeskulturplan analog zum Landessportplan zusammenführen – für mehr Verlässlichkeit, Übersichtlichkeit und Schlüssigkeit in der Kulturförderung. Dabei soll der Bürokratieaufwand bei der Kulturförderung deutlich abgebaut werden, um schnelle und unbürokratische Unterstützung zu ermöglichen. Wir Liberalen begrüßen zudem privates Engagement, etwa durch Mäzenatentum und Sponsoring, als wichtige Ergänzung zur öffentlichen Förderung.

2. Arbeitsbedingungen und Vielfalt

Wie möchten Sie strukturelle Verbesserungen der Arbeitsbedingungen und die Integration marginalisierter Gruppen vorantreiben um eine diverse und inklusive Kulturbranche von und für alle zu gewährleisten?

Unsere Orchester, Chöre und Tanz- und Theaterensembles – zumeist und wesentlich getragen durch ehrenamtliches Engagement – stehen für Gemeinschaftssinn, für Leidenschaft, Geduld und Disziplin, für eine Gesellschaft, die sich für andere zu verstehen geben und miteinander klingen will. Sie stärken Empathie und Dialogbereitschaft – Voraussetzungen für Freiheit in einer Gesellschaft. Deshalb wollen wir neben den vorgenannten Verbesserungen der Kulturförderung auch die Barrierefreiheit im Sinne einer umfassenden Teilhabe als Querschnitt in der Landespolitik verankern und die Musikhochschulen, Ballett-Ensembles, Landesbühnen und -orchester in ihrer Weiterentwicklung gezielt unterstützen.

3. Kulturelle Bildung

Wie planen Sie Kunst und Kultur besser im Bildungssystem zu integrieren, um so einen frühen Zugang unabhängig von finanzieller und gesellschaftlicher Disposition zu gewährleisten und wie möchten Sie Kinder- und Jugendtheater nachhaltig fördern und unterstützen?

Die FDP plant, Kunst und Kultur stärker im Bildungssystem zu verankern, um frühzeitigen und gleichberechtigten Zugang unabhängig von sozialer und finanzieller Herkunft zu ermöglichen. Dies soll durch die Stärkung kunstpädagogischer Angebote an Schulen, inklusive Kinder- und Jugendtheater, sowie durch Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen geschehen. Dabei spielen Kunst und Kultur eine besonders wichtige Rolle im nahenden Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung im Grundschulalter ab 2026, wofür wir so schnell wie möglich die fehlenden rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen schaffen wollen, um die Einbindung der außerschulischen Akteure zu ermöglichen. Zudem wollen wir digitale sowie innovative Kulturanstöße fördern, um junge Menschen mit unterschiedlichen Interessen anzusprechen. Die Kompetenzvermittlung im Umgang mit kulturellen Werken steht dabei ebenso im Mittelpunkt wie die Förderung kreativer Ausdrucksformen.

4. Infrastruktur

Welche Maßnahmen verfolgen Sie in Hinblick auf die nachhaltige und klimafreundliche Instandhaltung, den baulichen Erhalt, Modernisierung und Digitalisierung von Theatern und kulturellen Einrichtungen und wie bewerten Sie deren Sanierungsbedarf?

Wie planen Sie einen flächendeckenden Zugang zu kulturellen Angeboten im ländlichen Raum voranzutreiben und zu fördern?

Uns Liberalen ist die Instandhaltung und Modernisierung kultureller Einrichtungen ein wichtiges Anliegen. Sanierung ist vielerorts geboten und unumgänglich, Kosteneffizienz und Kostenbewusstsein dabei aus unserer Sicht unabdingbar. Wir wollen mit einer neuen Generalumbau norm in der Landesbauordnung einheitliche, verständliche Regeln für Umbau, Sanierung und Umnutzung bestehender Gebäude schaffen. So wird der Bestandsschutz gestärkt und Modernisierungen erleichtert – mit möglichst realistischer Kostengestaltung. Denn den Sanierungsfahrplan für die Stuttgarter Staatsoper sehen wir beispielsweise als dringend zu überprüfen an. Hier blieben bisher Einsparpotenziale ungenutzt, was in der Bevölkerung nicht nachvollzogen wird, wenn etwa die Kultureinrichtung im ländlichen Raum sich aufgrund angespannter kommunaler Haushalte mit spürbaren Kürzungen konfrontiert sieht, während in Stuttgart Milliardensummen aufgebracht werden sollen.

5. Kunst und Gesellschaft

In unserer Gesellschaft kehrt eine zunehmend polarisierende bis populistische Tonalität ein. Welche Bedeutung messen Sie Kunst und Kultur als Teil des gesellschaftlichen Diskurses zu? Wie planen Sie die Kunstrechte langfristig zu schützen?

Kunst und Kultur werden von der FDP als essenzieller Bestandteil des gesellschaftlichen Diskurses betrachtet, der Verständnis und Dialog in einer zunehmend polarisierten Gesellschaft fördert. Die Kunstrechte wird als unverzichtbares Gut geschützt, damit Künstlerinnen und Künstler gesellschaftliche Themen frei und kritisch bearbeiten können. Staatliche Förderung soll daher die Vielfalt der Stimmen unterstützen und keine ideologischen Eingriffe erlauben. Freiheit der Kunst bedeutet für uns auch, dass die landeseitige Kulturförderung von kulturfernen Förderkriterien frei bleibt. Die FDP sieht Kultur als Brückenbauer, die gesellschaftliche Verständigung erleichtert und Empathie stärkt.

6. Ihre Vision

Wo sehen Sie selbst Ansatzpunkte, Potentiale oder konkreten Handlungsbedarf in der Kulturpolitik? Wo liegen Ihrer Überzeugung nach Schwerpunkte?

Die große Vielfalt, in der uns Kunst, Musik, Tanz und Theater begegnen, nehmen wir nicht als Selbstverständlichkeit, sondern sehen in ihr eine erhaltens- und schützenswerte Dimension unserer Identität als freie Gesellschaft. Wir wollen deshalb die Kulturförderung stärken und in einem Landeskulturplan analog zum Landessportplan zusammenführen. Dadurch werden Lücken in der Kulturförderung geschlossen und die Kultur kann in ihrer ganzen Breite gefördert werden. Denn dazu gehören auch die Vereine, Kultureinrichtungen in nicht-öffentlicher Trägerschaft sowie Ehrenamtliche, die wir ebenso tatkräftig unterstützen wollen. Die Förderung innovativer Kulturansätze und digitaler Angebote hat für uns ebenso eine besondere Bedeutung.